

Die 2

Gemeindebrief
der evangelischen Kirchengemeinden
in Wülfer und Knetterheide





Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Wülfen-Knetterheide www.kirche-wuelfer.de • www.kirche.plus

Kirche und Gemeindezentrum:

Nordstraße 21, Knetterheide

Gemeindebüro: Bohlenstraße 25,
32107 Bad Salzuflen

Bankverbindung:

KD-Bank

IBAN DE80 3506 0190 2005 5300 19

BIC GENODED1DKD

Ihre Spende ist herzlich willkommen – gerne auch zweckgebunden!

Pfarrerin/Kirchenvorstandvorsitzende:

Birgit Krome-Mühlenmeier,
Bohlenstraße 25, 32107 Bad Salzuflen,
Telefon 0 52 22-70 77 98 / 01 60-90 23 36 56
E-Mail: pfarrerin@kirche-wuelfer.de

Büro: Sandra Klaus, Bohlenstraße 25, 32107 Bad Salzuflen (Knetterheide), Telefon 0 52 22/76 02, Fax 0 52 22/70 77 80,
E-Mail: gemeindebuero@kirche-wuelfer.de
dienstags, donnerstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, donnerstags auch von 15 bis 17 Uhr; montags und mittwochs geschlossen!

Küsterin: Christiane Bröker, Pfarrkamp 10,
32108 Bad Salzuflen, Telefon 01 59 01 70 76 22

Jugendmitarbeiter: Tobias Graf
Wilh.-Raabe-Str. 18d, 32105 Bad Salzuflen
Büroadresse: Weststr. 1, 32107 Bad Salzuflen
Tel. Büro: 0 52 22/2 36 96 72
Tel. mobil: 01 70-2 21 51 10
E-Mail: jugend@kirche-wuelfer.de

OrganistIn:

Christian Witt
E-Mail: christian.witt@kirche-wuelfer.de
Christiane Weßler
E-Mail: christiane.wessler@kirche-wuelfer.de

Diakonieverband Bad Salzuflen
Heldmanstraße 4, Tel. 99 95-0

Evangelische Kindertageseinrichtung Wülfen-Bexten

Am Schlinggarten 2, 32107 Bad Salzuflen

Ltg: Aileen Wichert

Telefon: 0175.8856616

E-Mail: kita.leitung.wuelferbexten@eben-ezer.de

Wiedereintritt in die evangelische Kirche:
Buchhandlung Lesezeichen, Tel. 36 99 34 und bei den Pfarrer/innen der Ortsgemeinden

Jugend-, Ehe- und Familienberatung
Gröchteweg 32, Tel. (05231) 99 28 0.

Frauenhaus Lippe: Tel. (052 32) 691 15 52

Telefonseelsorge Herford
Tel. (0800) 111 0 111 (evangelisch)

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Lippe e.V.

Lange Straße 9, Tel. 36 39 310
Di 10-12 Uhr, Do 16-18 Uhr und nach Vereinbarung; www.hospiz-lippe.de

Hospiz am Diakonissenhaus

Hedwigstr. 5, Detmold, Tel. 0176-11 15 55 99

Evangelische Familienbildung

im Diakonischen Werk der Lippischen Landeskirche e.V., Ansprechpartnerin: Silke Henjes, Telefon (05231) 976-642

Beratungsstelle für Flucht und Migration:
Von-Stauffenberg-Straße 3,
Telefon (05222) 95 97 65

Sozialberatung in den evangelisch-reformierten Kirchengemeinden:

Bad Salzuflen (Gemeindehaus Stadtkirche) und Schötmar-Ehrensen (Ort nach Abprache):
Nadja Einloft: 0152 53406196

Jovanna Rinsche: 0151 15970699

Sylbach (Kirche oder Ort nach Absprache):

Frau Klassen 0152 53406185

Absprachen über Beratungstermin und -ort über angegebene Telefonnummern.



Tolles Team: 26 Jugendliche sind in den neuen Konfi-Kurs gestartet.

■ Neuer Konfikurs 2025–2027 gestartet

26 Jugendliche entdecken mit viel Neugier **ihre Kirche**

Mit viel Neugier und guter Laune sind im September 26 Jungen und Mädchen in den neuen Konfirmandenkurs 2025-2027 gestartet.

Beim Auftakttag standen Entdecken und Ausprobieren im Mittelpunkt: Die Jugendlichen erkundeten das Jugendbüro, das Pfarrhaus, das Gemeindebüro sowie Kirche und Gemeindehaus – und wagten zum Abschluss sogar den Aufstieg in den Kirchturm. Der Blick von oben und der Besuch bei den Glocken zählten eindeutig zu den Highlights des Tages.

Inzwischen sind die neuen Konfirmantinnen und Konfirmanden schon fester Teil des Gemeindelebens und regelmäßig in den Gottesdiensten dabei. Am **1. Advent, 30. November, um 10 Uhr**, stellen sie sich im Gottesdienst offiziell der Gemeinde vor.

Zur neuen Konfi-Gruppe gehören:

Gruppe 1 Theo Beermann, Paula Deppermann,

Luke Fechner, Jonas Filges, Jonathan Graf, Luisa Herold, Bjarne Holtkamp, Frida Kühn, Hannes Meßling, Elisabeth Schmidt, Mattis Sonneborn, Rene Steinbach und Mia Weeke.

Gruppe 2 Mia Eikelmann, Colin Flaviano, Linus Gebel, Soraja Geulen, Jonas Giesecking, Henni Heitsiek, Amelie Ortgiese, Jan David Richter, Lotta Schumann, Bjarne Sievers, Lenn Begemann, Ari Pörtner und Louis Zeeb.

Begleitet werden die Jugendlichen von einem engagierten Team: Emma Böttcher, Lina Berndt, Lina Ludwig und Levy Haacks

Die Gemeinde freut sich auf zwei lebendige Jahre mit vielen Begegnungen, Aktionen und spannenden Glaubensfragen.

◆ Kinderbibelwoche 2026 – Team sucht Verstärkung

Mitmachen, mitgestalten, mitfreuen!

Die Vorbereitungen für die nächste Kinderbibelwoche (KiBiWo) laufen an – und das Organisationsteam sucht noch engagierte Unterstützerinnen und Unterstützer.

Vom **7. bis 10. April 2026** wird das Gemeindezentrum an der Nordstraße wieder zum fröhlichen Treffpunkt für Kinder, die gemeinsam spielen, basteln, singen und biblische Geschichten erleben.

Damit die KiBiWo auch in diesem Jahr wieder ein besonderes Erlebnis wird, werden noch Helferinnen und Helfer für ganz unterschiedliche Aufgaben gesucht – ob für Bastelaktionen, Musik, Theater, Küche, Spiele oder

Planung. „Egal, ob jemand schon Erfahrung hat oder zum ersten Mal mitmacht – jede und jeder kann mit seinen Talenten etwas beitragen und Kindern eine tolle Zeit schenken“, sagt Tobias Graf, Jugendreferent der Kirchengemeinde. Wer Lust hat, Teil des Teams zu werden oder einfach mal reinschnuppern möchte, kann sich bei

Tobias Graf melden – per E-Mail an jugend@kirche-wuelfer.de





■ Besinnliche Musik, Lesungen und gemeinsames Adventscafé

Adventsstündchen mit Wunschliedersingen

Zu einer Stunde der Ruhe und weihnachtlichen Vorfreude lädt die Kirchengemeinde ein: Am Mittwoch, 3. Dezember, findet in der Kirche an der Nordstraße 21 das traditionelle Adventsstündchen mit Wunschliedersingen statt.

Beginn ist um 15 Uhr, das Ende gegen 16 Uhr – im Anschluss öffnet das Adventscafé im Gemeindehaus. In der festlich geschmückten Kirche erwartet die Besucherinnen und Besucher eine stimmungsvolle Mischung aus Lesungen und bekannten Advents- und Weihnachtsliedern, begleitet von Conny Schneider an Klavier und Orgel. Wer mag, darf sich auch selbst ein Lieblings-

lied wünschen und mitsingen.

Im Anschluss an die musikalisch-besinnliche Stunde sind alle eingeladen, bei Kaffee, Gebäck und Gesprächen im Adventscafé den Nachmittag gemütlich ausklingen zu lassen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen, genießen und gemeinsam in die Adventszeit starten!

» Zwischen goldenem Licht und fallenden Blättern lernt das Herz, Danke zu sagen.

TINA WILLIGS



Kommt nach Lemgo in die Phoenix Contact Arena: Das Chormusical „7 Worte vom Kreuz“.

Das Chormusical „7 Worte vom Kreuz“ kommt 2026 in die Phoenix Contact Arena

Singt mit – jetzt anmelden

Mitsingen beim großen Chormusical – musikbegeisterte Menschen aus ganz OWL können beim Chormusical „7 Worte vom Kreuz“ von und mit Albert Frey mitmachen.

Das Stück erzählt von den letzten Worten von Jesus Christus am Kreuz. Die „7 Worte vom Kreuz“ erhellen nicht nur das Geheimnis des Kreuzes aus unterschiedlichen Perspektiven, sondern bringen auch das Wesen und die Botschaft Jesu auf den Punkt.

Gesucht werden Laiensänger, die gemeinsam mit mehreren hundert anderen Sängerinnen und Sängern am 28. März auf der großen Bühne der Phoenix Contact Arena in Lemgo ein unvergessliches Erlebnis schaffen möchten. Bei der Aufführung wird der Projektchor unterstützt von einem vierköpfigen Solo-Ensemble, professionellen Musicaldarstellenden und einer Live-Band. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden Teil einer besonderen Show. Das imposante Werk sprengt das Format einzelner Pop-Songs und wird zum orientalisch angehauchten Film-Soundtrack einer inneren Reise der Verwandlung zu einem Hügel im Nahen Osten, wo vor 2000 Jahren Entscheidendes geschah und uns

bis heute mit unseren Lebensfragen in Berührung bringt.

Das Chormusical steht allen offen – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Menschen jeden Alters sind eingeladen, mitzuwirken. Für die Aufführung bildet sich ein großer Projektchor. Das Chormusical wird über mehrere Monate hinweg im eigenen Chor und bei gemeinsamen Proben im Projektchor einstudiert. Auch einzelne Sängerinnen und Sängern ohne Chorzugehörigkeit können im Projektchor mitsingen. Es ist keine Voraussetzung, Mitglied eines Chores oder einer Kirche zu sein.

Die eigene Probenarbeit findet zwischen der ersten gemeinsamen Probe am 22. November und der Hauptprobe am 22. März 2026 statt. Die Stücke sind so angelegt, dass auch Laienchöre sie erlernen können und Spaß bei den Proben und der Aufführung haben.

Anmeldung und weitere Informationen:
www.chormusicals.de/lemgo



■ In der Heiligen Nacht um 22.30 Uhr

Christmette bei Kerzenlicht

An Heiligabend, den 24. Dezember, bietet die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde in ihrer Kirche Nordstraße 21 eine Christmette als festlichen, stillen und besinnlichen Spätgottesdienst bei Kerzenlicht an.

„Fast hätte ich die Christmette schweren Herzens absagen müssen“, so Pastorin Birgit Krome-Mühlenmeier.

„Nicht nur ich freue mich jedes Jahr auf diesen besonderen Kerzenlicht-Gottesdienst. Ausgerechnet mein letztes Weihnachtsfest vor dem Ruhestand ohne Christmette? Seit Monaten suchte ich nämlich schon Musiker:innen und bekam nur Körbe.

Endlich ... erhielt ich die ersehnte Zusage und

freue mich jetzt wie das sprichwörtliche Kind unterm Christbaum“. Nun kann die traditionelle Christmette mit Liedern, Musik und Lesungen wieder allen Menschen wohl tun, die nach Bescherung und Weihnachtssessen Momente des Innehaltens suchen und den Heiligen Abend in Ruhe ausklingen lassen möchten.

Musikalisch begleitet von Martin Depermann tragen Jugendliche und Pastorin Krome-Mühlenmeier Texte und Lesungen vor.



Wir gratulieren zum Geburtstag!

■ Evangelisch-reformierte Gemeinde

Dezember:

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

Maleachi, 3,20



*Kein Stoff, und sei er hart
wie Diamant, schützt vor den
Verletzungen des Lebens.*

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“

Januar:

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.

5. Mose 6,5



Möchten auch Sie, dass Ihr Geburtstag (ab 70 Jahren) hier erscheint, geben Sie bitte Ihre aus gefüllte und unterschriebene Einwilligungserklä-

lung im Gemeindebüro ab. Formulare liegen im Gemeindehaus, in der Kirche und im Gemeindebüro aus.



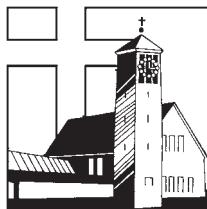
Familien-Nachrichten

■ Evangelisch-reformierte Gemeinde

Verstorben

Getauft

Verstorbene Gemeindeglieder, die nicht kirchlich bestattet wurden, können gern im Gemeindebrief mit Namen erfasst und am Ewigkeitssonntag namentlich verlesen werden. Dies geht nur, wenn die Angehörigen den Wunsch dazu im Gemeindebüro mitteilen.



**Evangelisch-reformierte
Kirche Wülfer-Knetterheide,
Nordstraße**

Gottesdienste

Gottesdienste und Kindergottesdienste geben die Planungen bei Redaktionsschluss wieder. Änderungen siehe www.kirche-wuelfer.de. Bitte beachten: Wir feiern vermehrt gemeinsame Gottesdienste mit den Nachbargemeinden und in deren Kirchen. Unsere Kirche bleibt dann geschlossen. Nach den Gottesdiensten findet in der Regel ein Kirchcafé statt.

3. Dezember

- | | | |
|---------------|---|-------------------------|
| 15 Uhr | Adventsstündchen mit Wunschliedersingen, anschließend Kirchkaffee | Pfrn. Krome-Mühlenmeier |
|---------------|---|-------------------------|

7. Dezember – 2. Advent

- | | | |
|---------------|--------------|-------------------------|
| 10 Uhr | Gottesdienst | Pfrn. Krome-Mühlenmeier |
|---------------|--------------|-------------------------|

14. Dezember – 3. Advent

- | | | |
|---------------|--------------|--------------|
| 10 Uhr | Gottesdienst | Pfr. Kebesch |
|---------------|--------------|--------------|

21. Dezember – 4. Advent

- | | | |
|------------------|---|-----------|
| 10.30 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst
in der Versöhnungskirche | Pfr. Graf |
|------------------|---|-----------|

24. Dezember – Heiligabend

- | | | |
|------------------|---|---|
| 15.30 Uhr | 1. Christvesper
Familien-Gottesdienst mit Krippenspiel | Jugendreferent Graf +
Kindergottesdienstteam |
| 17.30 Uhr | 2. Christvesper | Pfrn. Krome-Mühlenmeier |
| 22.30 Uhr | Gemeinsame Christmette mit
Kirchengemeinde Lockhausen-Ahmsen | Pfrn. Krome-Mühlenmeier + Team |

25. Dezember – 1. Weihnachtstag

- | | | |
|---------------|--|-----------|
| 10 Uhr | Gemeinsamer Weihnachtsgottesdienst
in der Trinitatiskirche | Pfr. Graf |
|---------------|--|-----------|

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

- | | | |
|------------------|---|---------------------|
| 10.30 Uhr | Festgottesdienst mit Chören in der
Christuskirche Lockhausen-Ahmsen | Pfrn. Schlitzberger |
|------------------|---|---------------------|



**Evangelisch-reformierte
Kirche Wülfen-Knetterheide,
Nordstraße**

Gottesdienste

28. Dezember

- | | | |
|-----------|--|----------------------|
| 10.00 Uhr | Gottesdienst in der
Kilianskirche Schötmar | Prädikantin Kuhlmann |
|-----------|--|----------------------|

31. Dezember – Silvester

- | | | |
|---------------|---|-------------------------|
| 17 Uhr | Gottesdienst zum Jahresabschluss
mit Abendmahl | Pfrn. Krome-Mühlenmeier |
|---------------|---|-------------------------|

4. Januar 2026

- | | | |
|------------------|--|---------------------|
| 10.30 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst in der
Christuskirche Lockhausen-Ahmsen | Pfrn. Schlitzberger |
|------------------|--|---------------------|

11. Januar

- | | | |
|-----------|--------------|-------------------------|
| 10.00 Uhr | Gottesdienst | Pfrn. Krome-Mühlenmeier |
|-----------|--------------|-------------------------|

18. Januar

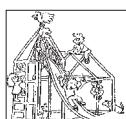
- | | | |
|-----------|--------------|----------------------|
| 10.00 Uhr | Gottesdienst | Prädikantin Kuhlmann |
|-----------|--------------|----------------------|

25. Januar

- | | | |
|------------------|--|-----------------------------|
| 10.30 Uhr | Gottesdienst in der Versöhnungskirche | Pfr. Graf |
| 15 Uhr | Gottesdienst in Wüsten mit Einführung
von Pfr. Thomas Weßler zum
Superintendenten der Klasse West | Landessuperintendent Arends |

1. Februar

- | | | |
|--------|--------------|-------------------------|
| 10 Uhr | Gottesdienst | Pfrn. Krome-Mühlenmeier |
|--------|--------------|-------------------------|



Kindergottesdienst: sonntags in der Regel um 10 Uhr in der Kirche (nicht in den Schulferien)



Birgit Krome-Mühlenmeier

Keine Macht den Zeitdieben

Liebe Geschwister,
in seinem Roman „Momo“ erzählt Michael Ende die seltsame Geschichte von den Zeit-Dieben und einem Kind, das den Menschen die gestohlene Zeit wieder zurückbringt: Geheimnisvolle graue Herren schleichen sich in das Leben der Menschen ein und bedrängen sie, ihre Zeit zu sparen. Fast alle lassen sich von diesen Betrügern täuschen und bemerken gar nicht, wie ihnen die ganze gesparte (Lebens-)Zeit geklaut wird.

Aber manche Menschen beginnen zu spüren, dass ihr Leben immer hektischer und freudloser wird, je mehr Zeit sie sparen. Dass Kälte sich ausbreitet und dass sie einander fremder werden. Zusammen mit Meister Hora, dem Verwalter der Zeit, gelingt es schließlich der kleinen Momo, den Zeit-Dieben das Handwerk zu legen.

Leider existieren diese Zeit-Diebe nicht nur im Märchen. Bei jeder und jedem von uns versuchen sie, einzubrechen und ihr Unwesen zu treiben. Der eine fesselt mich an meine vielen, kleinen Aktivitäten und stiehlt mir so meine Zeit. Ein anderer jagt mir die Angst ein, etwas zu versäumen und hetzt mich von einem Event zum nächsten. Ein Dritter raubt mir Lebenszeit, indem er sie

durch Unzufriedenheit und Gedanken der Unzulänglichkeit vergiftet. Und ein Vierter macht mich sogar zu seinem Komplizen: Er bringt mich dazu, meine Zeit selbst totzuschlagen.

Diese Zeit-Diebe arbeiten lautlos und unauffällig. Und oft dauert es sehr lange, bis wir die Spuren entdecken, die sie in unserem Leben hinterlassen haben. Auch die guten Vorsätze für das neue Jahr 2026 werden schon bald von ihnen gekapert sein und wir eilen wieder gehetzt unserer Zeit hinterher.

Gott sei Dank! gibt es ein Kind, das uns im Kampf gegen die Zeit-Diebe wertvolle Hinweise geben kann. Im Advent bereiten wir uns auf sein Kommen vor und an Weihnachten staunen wir darüber, dass sich dieses kleine Würmchen unserer Not annehmen wird ... auch unserer Zeit-Not.

Am Leben Jesu können wir sehen, was Meister Hora der kleinen Momo zu bedenken gibt: „Alle Zeit, die nicht mit dem Herzen wahrgenommen wird, ist verloren.“ Jesus nimmt seine Lebenszeit mit dem Herzen wahr.

- Er konzentriert sich auf den Augenblick.
- Er freut sich und feiert mit, wenn ein Fest gefeiert wird.
- Er zieht sich in die Stille zurück, wenn er Ab-



Foto: teils mit KI generiert

stand braucht, um mit Gott zu sprechen.

- Er lässt die Mühseligen und Belasteten bei sich ausruhen.
- Er erinnert uns daran, dass unser Leben ein kostbares Geschenk ist und nimmt uns den Druck, alles alleine machen oder leisten zu müssen. Auch dann nicht, wenn wir krank oder betagt sind oder einfach mit der Hilfe anderer unser Leben fröhlicher und mühloser führen könnten.

Jesus warnt uns eindringlich vor allzu ängstlicher Sorge und ermutigt uns zu mehr Gelassenheit und Vertrauen in die Geist-Kraft des lebendigen Gottes.

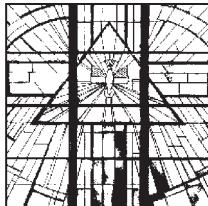
In Jesu Namen wünsche ich uns ein gesegne-

tes Weihnachtsfest! Mit Gottes Zusage „Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5) beginnen wir getrost das Jahr 2026: mit festem Grund unter den Füßen und den weiten Horizont im Blick gehen wir auf die Herausforderungen zu, die uns erwarten.

Ich bin sicher, dass wir unter dieser Jahreslosung den Zeit-Dieben sogar ab und zu ein Schnäppchen schlagen werden. Denn ein erfülltes und friedensvolles Leben gibt es nicht nur im Märchen.

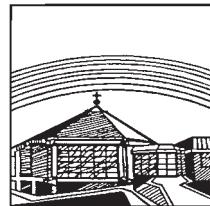
Die 2 und Eure

Bisig L Kronen - Lüchlemeier



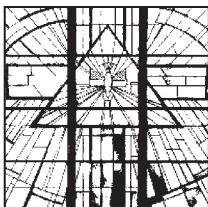
**Evangelisch-lutherische
Trinitatiskirche
Eduard-Wolff-Straße**

Gottesdienste

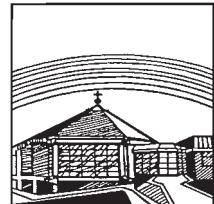


**Evangelisch-lutherische
Versöhnungskirche,
Schelpstraße**

7. Dez.	10 Uhr gemeinsamer reformiert-lutherischer Gottesdienst in der Trinitatiskirche zum 2. Advent mit Jubiläumsfeier zum 70-jährigen Bestehen der Trinitatiskirche, Pfr. André Graf mit Flöten, Chor und Posaunenchor, anschl. Gemeindefest	
14. Dez.	10.30 Uhr Musikgottesdienst zum 3. Advent in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf mit TEN SING, MiniTenSing und Projektchor	
21. Dez.	10.30 Uhr gemeinsamer reformiert-lutherischer Gottesdienst (mit Wülfer-Knetterheide) zum 4. Advent in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf mit Chor und Abendmahl	
24. Dez.	15 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel, Pfr. Markus Honermeyer und Gemeindepädagoge Axel Schwarze 17 Uhr Christvesper Pfr. André Graf	15 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachts-Musical „Zeit für Wunder“, Pfr. André Graf, MiniTenSing und Projektchor 18.30 Uhr Christvesper Pfr. André Graf und Posaunenchor
25. Dez.	10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag in der Trinitatiskirche, Pfr. André Graf	
26. Dez.	10.30 Uhr Familiengottesdienst zum 2. Weihnachtstag in der Versöhnungskirche mit Weihnachts-Musical: „Zeit für Wunder“, Pfr. André Graf, MiniTenSing und Projektchor	
28. Dez.	10 Uhr gemeinsamer reformiert-lutherischer Gottesdienst in der Kilianskirche, Prädikantin Ingrid Kuhlmann	



Gottesdienste



31. Dez.	18 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf mit Abendmahl	
4. Jan.	10 Uhr Epiphanias-Gottesdienst Gemeindepädagogin i.R. Elke Luig	10.30 Uhr Gottesdienst Pfr. André Graf mit Abendmahl
11. Jan.	10 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung in der Trinitatiskirche, Pfr. André Graf, anschl. Treffen der Mitarbeitenden	
18. Jan.	15.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche in der ref. Kirche zu Wüsten, Pfr. André Graf (ab 15 Uhr: Stehcafé)	
25. Jan.	10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf	
30. Jan.	19 Uhr Ökumenischer Abendgottesdienst nach Taizé in der Trinitatiskirche, Prädikantin Yvonne Nolting	
1. Febr.	10.30 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche, Pfr. André Graf mit Abendmahl	
8. Febr.	10 Uhr Gottesdienst in der Trinitatiskirche, Pfr. André Graf mit Abendmahl	

Kindergottesdienst: immer Sonntags, sofern in der Versöhnungskirche ein Gottesdienst stattfindet um 10.30 Uhr (nicht in den Schulferien)

- ◆ TEN SING Knetterheide sammelt alte Weihnachtsbäume ein

Aktion „Christbaum“

Wenn die Lichterketten verlöschen und der Weihnachtsschmuck wieder in den Kisten verschwindet, stellt sich vielerorts die Frage: Wohin mit dem alten Tannenbaum? TEN SING Knetterheide hat die Antwort – und hilft beim Abschmücken des neuen Jahresbeginns.

Am 10. Januar 2026 startet die beliebte „Aktion Christbaum“, bei der die Gruppe alte Weihnachtsbäume einsammelt. Wer sicherstellen

möchte, dass auch der eigene Baum abgeholt wird, kann sich ganz einfach per E-Mail anmelden unter info@tsknetterhei.de



Familien-Nachrichten

- ◆ Evangelisch-lutherische Gemeinde

Allen Jubilaren, die im Dezember und Januar ihren Geburtstag feiern, gratulieren wir sehr herzlich mit den Monatssprüchen:

Dezember:

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

Maleachi, 3,20

Januar:

Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.

5. Mose 6,5

Gott segne und behüte Sie!

Alle Jubilare im Alter von 80, 85 und 90 Jahren aufwärts, die sich anlässlich ihres Geburtstages über ein kostenloses Ständchen des Posaunenchores freuen würden, können sich gerne im Gemeindebüro (Telefon 0 52 22/77 18) melden.

Verstorben



Zeit für Wunder

Weihnachtsmusical
von Steffen Schürer



◆ Weihnachtsmusical in der Versöhnungskirche

„Zeit für Wunder!“

„Zeit für Wunder!“ heißt es für jung und alt beim Familiengottesdienst am Heiligen Abend um 15 Uhr und dann noch einmal am 2. Weihnachtsfeiertag um 10.30 Uhr, wenn die MiniTenSinger unterstützt vom Projektchor in der Versöhnungskirche das Weihnachtsmusical aufführen.

In der Ankündigung des Adonia-Verlags heißt es dazu: „Das berührende Musical über Hoffnung, Vertrauen und das Wunder der Heiligen Nacht überzeugt durch 8 mitreißende Lieder mit eingängigen Arrangements und kurzen Theaterszenen.“ Zum Inhalt: Lea und Nico, zwei Hirten-

kinder, staunen immer wieder über kleine Wunder im Alltag: Die Blume am Wegesrand und die Geburt ihrer kleinen Schwester. Eines Nachts erscheint ein helles Licht und Engel verkünden die Geburt eines besonderen Kindes. Neugierig folgen die Hirten dem Stern und finden in einem Stall das angekündigte Kind – ein neugeborener König in ärmlichen Verhältnissen. Während die Erwachsenen zögern, spüren die Kinder: Das größte Wunder zeigt sich oft im Verborgenen. Einlass jeweils 30 Minuten vor Gottesdienstbeginn. (siehe auch Rückseite)



- ◆ 70 Jahre Trinitatiskirche – Festwochenende am 6. und 7. Dezember

Ein Jubiläum mit Musik, Begegnung und Erinnerung

Die Trinitatiskirche in Schötmar feiert ein besonderes Jubiläum:
Vor 70 Jahren, am 2. Advent 1955, wurde sie feierlich eingeweiht. Damit erfüllt sich ein lang gehegter Wunsch vieler lutherischer Gemeindeglieder, die nach dem Zweiten Weltkrieg eine eigene Kirche im Ort suchten.

Nachdem die reformierte Kirchengemeinde zunächst ihr Gemeindehaus für lutherische Gottesdienste zur Verfügung gestellt hatte, entstand bald der Wunsch nach einem eigenen Gotteshaus. In alten Kirchenbüchern ist die Entstehungsgeschichte ausführlich dokumentiert:

„Der Gedanke, in Schötmar eine lutherische Kirchengemeinde zu bilden, kam von vielen, be-

sonders aber von den alten, in Schötmar wohnenden Gemeindegliedern, die den weiten Weg nach Bad Salzuflen nicht mehr machen konnten...“

1953 kaufte die lutherische Gemeinde Bad Salzuflen zwei Grundstücke an der Eduard-Wolff-Straße. Nur ein Jahr später wurde der Bau eines Gemeindehauses mit Kirchsaal beschlos-

sen, im September 1954 der Grundstein gelegt und bereits im November Richtfest gefeiert.

Am 2. Advent 1955 konnte die Kirche schließlich eingeweiht werden – damals noch unter dem Namen Evangelisch-Lutherische Kirche zu Schötmar. Den Namen Trinitatiskirche trägt sie seit dem 1. Advent 1971.

Zum 70-jährigen Bestehen lädt die Gemeinde am 2. Adventwochenende zu einem Fest der Begegnung ein. Am Samstag, 6. Dezember, verwandelt sich der Kirchgarten von 16 bis 19 Uhr in einen Weihnachtsmarkt mit vielen Ständen, an denen es nicht nur Leckeres zu essen und zu trinken gibt, sondern auch Geschenkideen zu entdecken sind. Um 17 Uhr schaut der Nikolaus vorbei und für die musikalische Begleitung sorgen der Posaunenchor der lutherischen Gemeinde und die Kantorei der reformierten Gemeinde unter der Leitung von Uta Singer.



Das mosaikartige Glasfenster im Chor der Kirche.

Der Sonntag, 7. Dezember, beginnt um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst, musikalisch gestaltet von verschiedenen Ensembles. Im Anschluss sind alle Gäste zu einem Brunch eingeladen – mit kulinarischen Erinnerungen an die 1950er Jahre, die Gründungszeit der Kirche. Die Gemeinde freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, auf Begegnungen, Gespräche und gemeinsame Erinnerungen – ganz im Geist der Verbundenheit, der die Trinitatiskirche seit sieben Jahrzehnten prägt.

ALLIANZGEBETSWOCHE 2026 der Evangelischen Allianz Bad Salzuflen vom 11. bis 18. Januar 2026

Datum	Datum Thema und Ort	Predigt bzw. Input	Bibelstellen
SO: 11.01.26	Gott ist treu - Fundament unseres Glaubens 10 Uhr in der ref. Kilianskirche Schötmar. Gottesdienst der FEG und der FEG und der ref. KGM Schötmar zum Auftakt mit Pfarrer Markus Honermeyer	Maria Kapetschny	Psalm 119,89-90 1 Kor 1,9; Hebr 10,23
MO: 12.01.26	Gott ist treu - ER erfüllt seine Versprechen 19.30 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft Retzen Alte Landstraße 21	André Graf	Psalm 145,13 2 Kor 1,20
DI: 13.01.26	Gott ist treu - ER fordert uns zur Umkehr 19.30 Uhr ev. ref. Gemeindehaus Wüsten Vlothoer Straße 21	Christoph Vollmer	Psalm 32,5 Rom 12,1-2; Eph 4,24 Phil 4,8
MI: 14.01.26	Gott ist treu - Wir beten gemeinsam für seine Welt 19.30 Uhr in der FEG Aug. Böhlauer Str. 3	Gunnar Garms, (OpenDoors)	Ps 51; Ps 103,10-12 1.Joh 1,9; Rom 8,1
DO: 15.01.26	Gott ist treu - Auch in schweren Zeiten 19.30 Uhr Zentrum Lichtblicke Auferstehungskirche Gröchneweg 32	Ingrid Kuhlmann	Ps 22; 23, 4 Ps 107 2.Kor 12,9; Mark 15,33-41; Rom 8,38-39
FR: 16.01.26	Gott ist treu - Er vergibt uns, wenn wir fallen 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus Heerserheide Heerserheide Str. 68	Olaf u. Charlotte Steuernagel	Ps 67,2-3 Hebr 13,15-18; 1. Tim. 2, 1,2
SO: 18.01.26	Gott ist treu - Unsere Botschaft für die Welt ev. ref. Kirche Wüsten Vlothoer Str. 21 15 Uhr Stehcafé / 15.30 Uhr Gottesdienst	André Graf	Ps 73,15-16 1 Petr 2,9-10; Mt 26,18-20; 2.Kor 5,14<20
DI: 21.01.26	Gott ist treu - So leben wir Gemeinschaft 09.30 Kiliansgemeindefrühstück ev.-ref. Gemeindehaus Am Kirchplatz Schötmar - Anm. mit 05222 85166	Markus Honermeyer und Sabine Peter	Ps/Ps 133,1 Joh 13,34-35 Gal 6,2; Apg 2,42
SA: 31.01.26	09.30-12 Frühstück ev.-freik. Gemeinde Calvinhaus Gröchteweg 57-59 -Thema wird noch bekanntgegeben-	M. Kapetschny+Gast	

Kreise, Treffs, Termine

Musik

Chorsingen

- ◆ Gemeindechor mittwochs 19 Uhr in der Versöhnungskirche**

Posaunenchor

- Wülfers-Heipke: pausiert zurzeit. Kontakt: D.Hillebrenner unter Telefon 79 55 01
- ◆ Hauptchor freitags 19.30-21 Uhr in der Versöhnungskirche**

TEN SING Jugendchor

- ◆ ▼ samstags 10.30-13 Uhr in der Versöhnungskirche*; Workshops nach Vereinbarung.
- ◆ **MiniTenSing** für Kinder von 6-13 Jahren, freitags 16-17.15 Uhr in der Versöhnungskirche*.
- ◆ **Weihnachtsmusical-Projektchor:** Dienstags um 19.30 Uhr in der Versöhnungskirche, Zeitraum 28.11.-16.12.25 und Sonderprobetermine

Kinder und Jugendliche

Jungenjungschar

- ◆ ■ ▼ für Jungen von 8-12 Jahren: freitags 16-17.30 Uhr in der ref. Kirche in der Nordstraße. Weitere Infos bei Tobias Graf unter 0170-2215110. *

Mädchenjungschar

- ▼ für Mädchen von 8-12 Jahren: dienstags 17.30-19 Uhr – weitere Infos bei Tobias Graf unter 0170-2215110 *

JKL Teen/Jugendkreis

- ▼ freitags 18.30-20.30 Uhr, ab 12 Jahren im Gemeindehaus in Lockhausen (Leopoldshöher Straße 5). Eine Aktion der gemeinsamen Jugendarbeit. Weitere Infos bei Tobias Graf unter 0170.2215110 *

Krabbelgruppen

- Infos bei der Evangelischen Familienbildung im Diakonischen Werk, Telefon Telefon (05231) 976-

642 oder -670

- ◆ „Die Schäfchen“ mittwochs 9.30-11 Uhr in der Versöhnungskirche

Kindergottesdienst:

- für Kinder von vier bis zwölf Jahren: sonntags 10-11 Uhr im Gemeindehaus an der Nordstraße. Kontakt: Gudrun Hillebrenner, Tel. 0170-765 4445
- ◆ Sonntags um 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Versöhnungskirche, sofern dort ein Gottesdienst stattfindet! * (Kontakt: I. Schinkel, Tel.: 977757)

Katechumenen

- 2.+ 16. Dezember + 20. Januar 15-16 Uhr (Gruppe 1) und 16.30 -17.30 Uhr (Gruppe 2)

Konfirmandenunterricht

- Samstag, 13. Dezember + 17. Januar ab 9 Uhr
- ◆ 14-täglich dienstags, gerade Kalenderwoche, 15.30 – 17 Uhr

Frauen

Frauenfrühstücksrunde

- jeden vierten Mittwoch im Monat von 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus an der Nordstraße: 28. Januar. Im Dezember kein Treffen.

Bastelkreis

- mittwochs um 19 Uhr im Gemeindehaus (nach Absprache).

Atempause

- ◆ Mittwochs 14-täglich in der ungeraden Kalenderwoche 9.30-11 Uhr in der Versöhnungskirche**

Kreise, Treffs, Termine

Seniorinnen und Senioren

Café 60 plus

■ Mittwoch, 3. Dezember um 15 Uhr Adventsstündchen im Gemeindehaus. Ohne Anmeldung. Im Januar kein Treffen.

■ **Telefon-Café:** Ursula Nullmeier, Telefon 0152-31981672, E-Mail u.nullmeier@kirche-wuelfer.de

Offener Kreis

◆ 15-17 Uhr in der Versöhnungskirche: 30. November Senioren-Adventsfeier + 18. Januar

Kreise und Treffs

Bibelgesprächskreis

◆ jeden 2. Donnerstag im Monat*, 15-16.30 Uhr im Gemeindezentrum der Trinitatis-Kirche.

Flöten-Gruppe für Erwachsene

◆ jeden ersten Freitag im Monat um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum der Trinitatiskirche

Gebetskreise

◆ montags 10 - 11 Uhr in der Versöhnungskirche *

Hauskreise

◆ Donnerstags (14-täglich um 19.30 Uhr) Kontakt: Pfarrer André Graf

Sonstige Veranstaltungen

◆ **Lobpreis-Gottesdienst „CONNECT“:** Kein Termin in dieser Ausgabe

◆ **Mini-Gottesdienst:** Kein Termin in dieser Ausgabe

◆ Treffen der Mitarbeitenden in der Trinitatiskirche: 11. Januar 2026 nach dem Gottesdienst



Zeichenerklärung

■ evangelisch-reformierte Gemeinde

◆ evangelisch-lutherische Gemeinde

▼ CVJM Schötmar/Werl-Aspe

* = nicht in den Ferien

** = in den Ferien nach Absprache

- ◆ Ein besonderer Abend mit Bibliolog beim Frauenbistro in der Versöhnungskirche

Lebendige Bibelarbeit

Im Oktober hatte das Frauenbistro in die Versöhnungskirche eingeladen – diesmal unter dem Titel „Weil dein Wort Leben birgt“.

Der Abend versprach einen besonderen Zugang zu einer biblischen Geschichte: Ein Workshop mit Bibliolog, angeleitet von Referentin Sabine Brackhahn.

Bereits beim Ankommen erwartete die Besucherinnen eine einladende Atmosphäre. Die Tische waren liebevoll dekoriert, der Duft von Snacks lag in der Luft, und der Austausch vor Beginn sorgte für eine warme Stimmung. Danach begann der Bibliolog – eine Methode, die biblische Texte lebendig werden lässt, indem die Teilnehmenden in verschiedene Rollen schlüpfen und den Figuren eine Stimme geben.

Im Mittelpunkt stand die Geschichte von der

blutflüssigen Frau. Brackhahn führte die Runde einfühlsam durch den Text, ließ immer wieder neue Perspektiven zu Wort kommen: einmal sprach die Cousine der kranken Frau, dann ein Arzt aus der Menge, schließlich die Frau selbst. So entstanden lebendige Gespräche darüber, was die Figuren wohl gefühlt, gedacht und erlebt haben könnten.

Die Teilnehmenden waren spürbar berührt. Viele berichteten, dass sie die vertraute biblische Geschichte durch die gemeinsame Erarbeitung auf neue Weise verstanden hätten. „Es war, als würden wir mitten in der Szene stehen“, sagte eine Besucherin am Ende des Abends.

- ◆ Der Kindergottesdienst in der Versöhnungskirche

Fröhlicher Start in den Sonntag

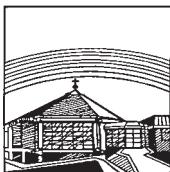
„Darf ich heute das KiGoDi-Schild tragen?“ – „Und ich die Kerze?“ Schon auf dem Weg zum Altar ist die Vorfreude spürbar, wenn nach dem Kinder-Bewegungslied die Einladung erklingt: „Jetzt dürfen alle Kinder nach vorne kommen, ich bete noch für euch – dann geht es in den Kindergottesdienstraum!“

Was die Kinder dort erwartet, ist jedes Mal ein kleines Abenteuer. Nach einem gemeinsamen Gebet geht es mit fröhlichen Bewegungsliedern los – am liebsten mit denen, die per Würfel ausgewählt werden dürfen. So kommen alle in Schwung und die Freude am Singen ist groß.

Anschließend steht eine biblische Geschichte

im Mittelpunkt. Ob mit Bildern, Playmobilfiguren oder liebevoll gestalteten Holz- und Stofffiguren – die Kinder sind immer aktiv dabei. Oft kennen sie Teile der Geschichte bereits, erzählen begeistert mit oder hören gebannt zu, wie die Hauptfiguren mit Gottes Hilfe schwierige oder traurige Situationen meistern. Immer wieder ziehen die Kinder dabei Parallelen zu ihrem eigenen Alltag. So wird spürbar: Gottes Liebe begleitet sie in allem – in kleinen und großen Herausforderungen ebenso wie in den schönen Momenten.

Natürlich darf auch das Basteln und Spielen nicht fehlen. Mit Eifer entstehen kleine Kunstwerke, die an die Geschichte des Tages erinnern.



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Schötmar-Knetterheide • www.schoetmar-knetterheide.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Schötmar-Knetterheide, Trinitatiskirche

Eduard-Wolff-Str. 19

32108 Bad Salzuflen

Gemeindebüro:

Susanne Rüpknecht

Tel.: 05222/83271

Fax: 05222/85593

E-Mail:

buero-schoetmar@schoetmar-knetterheide.de

Mittwoch 9-13 Uhr, Donnerstag 14-18 Uhr.

Freitag 9-12 Uhr

Versöhnungskirche und Paul-Schneider-Haus

Schelpstr. 1, 32107 Bad Salzuflen

Gemeindebüro:

Schelpstr. 1
Britta Heinrich/Bettina Letmade

Tel.: 05222/7718

Fax: 05222/8079375

E-Mail:

buero-knetterheide@schoetmar-knetterheide.de

Dienstag und Freitag von 9.30 bis 12 Uhr;

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Pfarrer und Kirchenvorstandsvorsitzender:

André Graf

Tel.: 05222/7754

E-Mail: a.graf@schoetmar-knetterheide.de

Küster:

Heiner Schinkel

Telefon 05222/977757

E-Mail: heiner.schinkel@gmx.de

Bankverbindung:

Sparkasse Lemgo

IBAN: DE 13 4825 0110 0006 0634 08,

BIC: WELA DE D1 LEM

CVJM Schötmar/Werl-Aspe



Am Kirchplatz 1c, 32108 Bad Salzuflen

Vorsitzende:

Mareike Dabisch-Ruthe,

Telefon: (05222) 2357510

Kassenwart:

Frank Klüber,

Telefon 0177.2620675

Bankverbindung:

Konto 96700, Volksbank Bad Salzuflen,

IBAN: DE 30 4829 1490 0000 0967 00,

BIC: GENO DE M1 BSU

www.cvjm-schoetmar.de

kontakt@cvjm-schoetmar.de

Impressum

Herausgeber: Die Kirchenvorstände der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Wülfer-Knetterheide und der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Schötmar-Knetterheide

Redaktion: André Graf, Birgit Krome-Mühlenmeier, Uwe Wehmeier, Hans-Jürgen Wende.

Redaktionelle Gestaltung, Typographie und Satz: Uwe Rottkamp

Beiträge zur Veröffentlichung bitte möglichst im Word-Format per E-Mail an:

die2@kirche-wuelfer.de oder schriftlich an eines der Gemeindebüros. Kontakt

im Rahmen des elektronischen Rechtsverkehrs über das Behördenpostfach „Lippische Landeskirche“

70 Jahre Trinitatiskirche



Festwochenende 06.-07. Dezember 2025

**Samstag
06.12.2025**

Von 16.00 – 19.00 Uhr
**Weihnachtsmarkt im
Kirchgarten**

Stände auf der großen Wiese vor der
Trinitatiskirche mit Bratwurst und Glühwein
Für die Kinder kommt der Nikolaus.

Um 18.30 Uhr
Adventslieder-Singen mit
Posaunenchor in der Kirche



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und
umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm produziert
- überlegend aus Altpapier

GBD

Dieser Printvor Dachs ist mit den Blauen Engel
ausgezeichnet. www.GemeindebriefGruen.de

**Sonntag
07.12.2025**

Um 10.00 Uhr
Festgottesdienst
mit Posaunen, Flöten und Chor.

Anschließend
Imbiss "wie Früher"

